

13. Februar 2017

### **Niederösterreichische Bergbahnen: Ausgezeichnete Auslastung in den Semesterferien**

#### **LR Bohuslav: „Ersteintritte liegen heuer rund 25 Prozent über dem Vorwinter“**

Die Skigebiete der ecoplus-Tochtergesellschaft Niederösterreichische Bergbahnen - Beteiligungsgesellschaft m.b.H. (NÖ-BBG) Annaberg, Hochkar, Lackenhof, Mönichkirchen-Mariensee und St. Corona am Wechsel waren in den Semesterferien von Wien und Niederösterreich (4. bis 12. Februar 2017) sensationell gut besucht. „Die Ersteintritte liegen heuer in den Semesterferien rund 25 Prozent über dem Vorwinter. Die guten Schneebedingungen gleich zu Beginn der Wintersaison wirken sicherlich nach, die Rückmeldungen der Gäste sind sehr positiv. Der Ausblick auf die Semesterferien im Burgenland in dieser sowie in Oberösterreich und der Steiermark in der nächsten Woche ist jedenfalls ausgezeichnet“, betont Tourismus-Landesrätin Dr. Petra Bohuslav.

„Beim Skigebiet Mönichkirchen-Mariensee lag die Zahl der Ersteintritte in den Semesterferien sogar 76 Prozent über dem Vergleichszeitraum des Vorjahres. Die perfekten Pistenverhältnisse, wie das im Oktober 2016 verliehene Internationale Pistengütesiegel in Gold unterstreicht, sowie die guten Witterungsbedingungen bescherten den Gästen ein Wintersportvergnügen der Extraklasse in der Schischaukel Mönichkirchen-Mariensee“, freut sich Landesrätin Bohuslav. Dazu beigetragen haben auch die im Vorjahr neu errichtete „Skimovie-Strecke“ im oberen Bereich der FIS-Piste und der neue Fotopoint bei der Bergstation der Panoramabahn.

Der Februar ist traditionell der bestbesuchte Monat, am Mittwoch vergangene Woche konnten beispielsweise die Annaberger Lifte mit 2.543 Ersteintritten einen Bestwert für die laufende Wintersaison erzielen. Die neue Mathias Zdarsky-Rennstrecke wird sehr gut angenommen, wobei die Zdarsky-Piste die meiste Zeit für den Publikumsskiläufer zur Verfügung steht. „Wir spüren heuer ganz besonders stark den positiven Effekt des JUFA Annaberg Bergerlebnis-Resorts. In der neuen Reidlhütte wurden zeitweise mehr als 1.300 Mittagessen pro Tag ausgegeben, daher haben wir zusätzlich zum Skibus auch einen ‚Wirtshausbus‘ in das Ortszentrum von Annaberg eingeführt“, informiert ecoplus-Geschäftsführer Mag. Helmut Miernicki.

Ausgezeichnet angenommen wird auch das Familienskiland der Familienarena St. Corona am Wechsel. „Im Corona Park im Ortsteil Unternberg geht das Konzept, sich ganz auf die Bedürfnisse von Familien mit jungen Kindern zu spezialisieren, wunderbar auf. Auch die Gastronomie der Wechsel Lounge mit der neuen Terrasse wird sehr gut angenommen. An starken Tagen verzeichnen wir bereits um die eintausend

## **NK** Presseinformation

Besucherinnen und Besucher", ist Karl Morgenbesser, Geschäftsführer der Familienarena Bucklige Welt - Wechselland GmbH, mit dem bisherigen Verlauf der Wintersaison sehr zufrieden.

Nähere Informationen: Büro LR Bohuslav, Christoph Fuchs, Telefon 02742/9005-12322, E-Mail [c.fuchs@noel.gv.at](mailto:c.fuchs@noel.gv.at), ecoplus, Mag. Andreas Csar, Telefon 02742/9000-19616, E-Mail [a.csar@ecoplus.at](mailto:a.csar@ecoplus.at), <http://www.ecoplus.at/>